Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Ihre Ansprechpartnerin
Corinna Saring

Durchwahl
Telefon +49 351 564 20040
Telefax +49 351 564 20007

presse@smul.sachsen.de*

27.11.2016

Sachsens Imker fahren Rekord-Honigertrag ein

Insgesamt 1 748 Tonnen Honig geerntet

Das Jahr 2016 war für die sächsischen Imker ein Rekordjahr. Nach Angabe des Landesverbandes Sächsischer Imker e. V. haben die Bienenhalter des Freistaates Sachsen im Jahr 2016 durchschnittlich 33,85 Kilogramm Honig je Bienenvolk geerntet. Das stellt eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr um etwa 1,5 Kilogramm dar. Somit belief sich die Honigerzeugung in diesem Jahr auf insgesamt 1 748 Tonnen – einem Rekordwert.

„Ich freue mich sehr, dass die sächsischen Imker in diesem Jahr eine so erfolgreiche Honigernte eingefahren haben. Sie leisten einen wichtigen Beitrag für die Ökosysteme und sind ein unverzichtbarer Partner unserer Landwirtschaft“, sagte Landwirtschaftsminister Thomas Schmidt.

Die Bienenhaltung spielt für Natur und Landwirtschaft eine gleichermaßen wichtige Rolle. Die flächendeckende Bestäubung ist Grundlage sowohl für die Erhaltung vieler Wildpflanzen als auch für die Erträge wichtiger landwirtschaftlicher Kulturen. „Um diese wichtige Bestäubungsfunktion der Bienen sicherzustellen, ist eine flächendeckende Bienenhaltung und Imkereiwirtschaft von immenser Bedeutung. Aus diesem Grund unterstützt der Freistaat Sachsen seine Imker in den kommenden drei Jahren mit jeweils mehr als 280 000 Euro“, so der Minister. Sowohl Neu- als auch Bestandsimker werden bei der Beschaffung von Gerätschaften und Ausrüstung für die Bienenhaltung unterstützt. Außerdem werden beispielsweise die Schulung und Beratung von Imkern, die Bekämpfung von Bienenkrankheiten sowie die Qualitätskontrolle von Honig in Laboren bei einem Fördersatz von 80 bis 100 Prozent unterstützt.

Um die Honigvermarktung anzukurbeln, hat das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft in diesem Jahr eine Broschüre mit dem Titel „Unser Honig – Gold der Bienen“ herausgegeben. Darin sind beispielsweise Informationen zur Geschichte des Honigs, zur Honigerzeugung, zu Bienenprodukten, zu Honigsorten und zur Imkerei in Sachsen enthalten.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft
Wilhelm-Buck-Straße 4
01097 Dresden

https://www.smul.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Es enthält ebenso Rezepte und die wichtigsten Adressen zur sächsischen Imkerei. Demnächst erscheint die zweite Auflage dieser Broschüre.

Hintergrund:

Im Freistaat Sachsen halten gegenwärtig rund 6 000 Imker insgesamt 51 643 Bienenvölker. Die durchschnittliche Standgröße beträgt somit 8,6 Bienenvölker je Imker. Im Landesverband Sächsischer Imker e. V. sind derzeit 4 118 Imker mit

34 210 Völkern organisiert. Der Landesverband Sächsischer Buckfastimker e. V. betreut gegenwärtig rund 70 Mitglieder und 1 000 Bienenvölker. 1 812 Imker mit 16 433 Völkern gehören dem Deutschen Berufs- und Erwerbs-Imker Bund e. V. an oder sind nicht organisiert.

Links:
SMUL-Infobroschüre „Unser Honig – Gold der Bienen“
Informationen zum Landesverband Sächsischer Imker e. V.